Zusammenarbeit in der Gruppe – Hast Du die Kernpunkte verstanden?

Schritt 1: Kreuze die korrekte Antwort an

1. Welche Eigenschaft sollten Gruppenmitglieder laut dem Text haben, um effektiv zusammenzuarbeiten?

a)	Ähnliche Interessen
b)	Gleiche Arbeitserfahrung
c)	Offenheit für Kritik
d)	Einflussreiche Kontakte

2. Welchen Zweck erfüllt es, Kritik sachlich und begründet zu äußern?

a)	Die anderen Gruppenmitglieder einzuschüchtern
b)	Die eigene Autorität in der Gruppe zu unterstreichen
c)	Den Arbeitsaufwand zu reduzieren
d)	Das Konfliktpotenzial zu verringern

3. Warum ist es wichtig, Kritik nicht über einen längeren Zeitraum zurückzuhalten?

a)	Um Termindruck zu vermeiden
b)	Um den Projektverlauf nicht zu beeinflussen
c)	Um eine Eskalation der Spannungen zu verhindern
d)	Um eine offene Feedback-Kultur zu etablieren

4. Welchen Vorteil haben „Ich-Botschaften“ gegenüber absoluten Aussagen beim Äußern von Kritik?

a)	Sie wirken weniger verletzend.
b)	Sie zeigen Kompromissbereitschaft.
c)	Sie binden das Gegenüber stärker ein.
d)	Sie erfordern weniger Begründung.

5. Wie können abschwächende Wörter beim Formulieren von Kritik hilfreich sein?

a)	Sie machen die Aussagen präziser.
b)	Sie betonen die Wichtigkeit der Kritik.
c)	Sie signalisieren Offenheit für andere Sichtweisen.
d)	Sie lenken vom Kern der Kritik ab.

Schritt 2: Nun noch etwas genauer

FRAGE

Kannst Du in eigenen Worten sagen, worauf es bei der Zusammenarbeit in der Gruppe ankommt? Formuliere ganze Sätze als Antworten.



1. Warum ist es wichtig, offen und sachlich Kritik zu üben?
2. Was bedeutet es, kritisch aber respektvoll zu sein?
3. Welche Rolle spielt gegenseitiger Respekt in der Zusammenarbeit?
4. Warum ist es sinnvoll, Unzufriedenheit frühzeitig zu äußern?
5. Wie kann man vermeiden, dass Kritik als offensiv empfunden wird?
6. Warum ist es wichtig, eigene Standpunkte nicht absolut zu sehen?
7. Welche Art von Formulierungen können helfen, dass die Kritik sachlich bleibt?